



Sammlung Theaterzettel

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg

Lederer, Felix

1912-04-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



**GROßHERZOG
LICHES THEATER** **10. Fund NATIONAL**
MANNHEIM

Sonntag, den 28. April 1912

43. Vorstellung im Abonnement A

Tannhäuser

und der Sängerkrieg auf Wartburg

Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner
Regie: Eugen Gebrath: — Dirigent: Felix Lederer

Personen.

Hermann, Landgraf von Thüringen	Mathieu Grant
Tannhäuser	Jacques Deder
Wolfram von Eschinbach	Joachim Kromer
Walthar von der Vogelweide	Friedrich Barling
Biterolf	Hugo Voisin
Heinrich der Schreiber	Alfred Landorn
Reinmar von Zweter	Karl Mary
Elisabeth, Nichte des Landgrafen	Lilly Hafgren Waag
Venus	Annie Krull
Ein junger Hirte	Margarete Belling-Schäfer
Erster	Therese Weidmann
Zweiter	Else Wiesheu
Dritter	Luisa Striebe
Vierter	Ella Loberg

Ritter und Sänger

Thüringische Grafen, Ritter und Edelleute, Edelfrauen, ältere und jüngere Pilger.
Grazien, Sirenen, Nymphen, Bacchantinnen, Faune.

1. Aufzug: Das Innere des Hirsberges bei Eisenach; ein Tal vor der Wartburg.

2. Aufzug: Auf der Wartburg. 3. Aufzug: Tal vor der Wartburg.

Zeit: Im Anfang des 13. Jahrhunderts.

Im 1. Akt Bacchante, einstudiert von Annie Hans.

Textbücher sind an der Kasse für 70 Pfennig zu haben

Kasseneröffnung 5½ Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende nach 9½ Uhr

Beginn des zweiten Aktes 7 Uhr 15 Minuten
Beginn des dritten Aktes 8 Uhr 40 Minuten

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Thila Hummel.

Hohe Preise:

Nicht numerierte Plätze:

1. Rang:	
Mitte, 1. Reihe	Mk. 10.—
Mitte, 2. Reihe	" 9.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 7.—
Parterre:	
Loge, 1. Reihe	" 7.—
Loge, 2. Reihe	" 6.—
Sperrreihe im Parkett	" 5.50
II. Rang:	
Seite, 1. Reihe	" 4.50
Seite, 2. Reihe	" 4.—

III. Rang:

Mitte, 1. Reihe	Mk. 3.50
Mitte, 2. und 3. Reihe	" 3.—
Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniums- loge)	" 2.50

IV. Rang:

Mitte	" 1.50
Seite	" 0.70

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	" 3.50
Parterre	" 2.50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplog D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrreihe an: Die Bahnhofs-Verwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Woh-